

## UNESCO-Heiligtümer auf Zypern

### Mit den Thanos Hotels byzantinische Kirchen und Klöster entdecken

September 2015. Zypern mit seiner ereignisreichen und wechselvollen Geschichte besticht durch einzigartige Zeugnisse vergangener Kulturen. Zu den beeindruckendsten Sehenswürdigkeiten zählen mit Sicherheit die byzantinischen Kirchen und Klöster, die auf den Hängen des Troodos-Gebirges thronen. 1985 wurden insgesamt zehn dieser sakralen Bauten von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Die Thanos Hotels Anassa, Almyra und Annabelle sind mit ihrer Lage am Rande der Akamas-Halbinsel und im Hafenstädtchen Páfos der ideale Ausgangsort, um die verborgenen Welterbestätten zu erkunden.

Die zehn Gotteshäuser stammen aus dem 11. bis 17. Jahrhundert. Sie stehen aufgrund ihrer besonderen Architektur, ihrer farbenprächtigen Fresken und Ikonen unter dem Schutz der UNESCO. Die faszinierenden Wandmalereien an Kuppeln und Wänden leuchten in Kobaltblau, Korallenrot und Gold und geben durch ihren Detailreichtum einen spannenden Überblick über die byzantinische Kultur. Die kunstvoll dekorierten Innenräume stehen im Kontrast zum schlichten und rustikalen Äußeren der Kirchen. Die unverwechselbare Bauweise mit ziegelgedeckten Satteldächern ist kennzeichnend für den Stil der damaligen Zeit.

In der Region Marathasa im Troodos-Gebirge befindet sich die wohl älteste Scheunendachkirche Zyperns, die Panagia tou Moutoullas. Die jahrhundertealten Fresken zeigen Heilige und Szenen aus dem Leben Christi und können bis ins Jahr 1280 zurückdatiert werden. Das Bergdorf Pedoulas lockt seinerseits mit der kleinen Kirche Archangelos Michael aus dem 15. Jahrhundert und seinen goldenen Wandmalereien. Unglaublich detailreich sind zudem die Ikonenwände der Agios Ioannis Lambadistis in Kalopanagiotis.

Die Region Soleas bietet drei weitere religiöse Stätten: Im byzantinischen Kleinod Panagia Phorviotissa (Asinou) in Nikitari lassen die prächtigen mittelalterlichen Malereien den Kirchenraum wie ein biblisches Bilderbuch erscheinen. Auch die alte Klosterkirche Panagia Podithou in Galata sowie die fünf Kilometer von Kakopetria entfernte Agios Nikolaos tis Stegis überraschen mit ihren herrlichen Innenräumen.

Vier weitere Heiligtümer können in der Region Pitsilias besichtigt werden. Panagia tou Arakou in Lagoudera zeigt neben den Klosterkirchen von Asinou und Kakopetria die ältesten und vollständigsten Fresken, zum Teil von Hofkünstlern aus Konstantinopel angefertigt. Inmitten von Weinreben bei Platanistasa versteckt sich die Kirche Stavros Ayiasmati mit einem besonders ausgeprägten Bildzyklus aus der Geschichte des frühen Christentums. Besucher zieht es zudem nach Pelendria und Palaichori in die Gotteshäuser Timios Stavros sowie Agia Sotira.

Das Troodos-Gebirge ist von den drei Luxushotels Anassa, Almyra und Annabelle in einer Autostunde wunderbar zu erreichen. Die drei Schwesterhotels bieten geführte Touren mit einheimischen Guides in die Region an. Der Schwarzwald Zyperns ist allein schon durch seine bezaubernde Landschaft einen Besuch wert. Mit seinen reichverzierten Kirchen und Klöstern aus der byzantinischen Zeit wird es ferner zum Paradies für Kulturliebhaber und Geschichtsinteressierte. Kaum irgendwo sonst auf der Welt gibt es eine solche Dichte an UNESCO-Kulturstätten. Thanos Hotelgäste dürfen sich auf die Spuren der byzantinischen Heiligtümer begeben und in eine farbenreiche, vergangene Welt eintauchen.

Buchungen über E-Mail: [res.anassa@thanoshotels.com](mailto:res.anassa@thanoshotels.com); [res.almyra@thanoshotels.com](mailto:res.almyra@thanoshotels.com); [res.annabelle@thanoshotels.com](mailto:res.annabelle@thanoshotels.com); oder über die Website: [www.thanoshotels.com](http://www.thanoshotels.com)